

City-Lauf in Burgdorf

Mehr als 500 Teilnehmer werden am Pfingstmontag in Burgdorf erwartet, wenn in der Innenstadt der City-Lauf steigt.

Anzeiger

Nordhannoversche Zeitung: Bitte wenden!

Burgdorf, Lehrte, Sehnde & Uetze

Sonnabend, 30. Mai 2009

Ausgabe 124 – 22. Woche

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

wegen eines ganztägigen Warnstreiks der Drucker erscheint Ihre Heimatzeitung heute erneut in ungewohnter Form. Die Redaktion musste Ausgaben zusammenlegen und die Sortierung ändern, um ein Erscheinen sicherzustellen. Wir bitten um Verständnis, wenn Sie Ihre lokalen Informationen heute nicht im gewohnten Umfang erhalten.

HEUTE

Burgdorf Seite 14

Raumnot wird größer

Beim Kinderschutzbund auf dem Gelände der GHS I herrscht Raumnot. Die SPD denkt an das Überlassen eines Klassenraums – aber die Schule braucht die Räume selbst.

Uetze Seite 11

Bald ein Naturbad?

Jetzt gibt es einen neuen Vorschlag für die Sanierung des Uetzer Freibades: die Umwandlung in ein Naturbad. Die Kosten würden sich auf bis zu 1,5 Millionen Euro belaufen.

Lehrte Seite 12

Kommission zu Gast

Eine Kommission hat Lehrtes Fahrradtauglichkeit geprüft. Jetzt muss sie entscheiden, ob die Stadt den Titel „Fahrradfreundliche Kommune 2009“ verdient.

DIE SEITEN

Termine	15
Burgdorf	14–15
Lehrte	12/13
Sehnde	11
Uetze	11
Familienanzeigen	10
Sport	8/9
Nordhannoversche Zeitung	1–7



Selbstbewusst schreitet der Storch das Gelände vor der Umschlaghalle für Müll ab. Person

Der Storch hat keine Angst vor den Müllwerkern

BURGDORF. Die Müllwerker der Regions-Abfallgesellschaft aha haben einen ebenso seltsamen wie selbstbewussten Gast: Seit Jahren schon besucht ein Storch regelmäßig das Deponiegelände an der Steinwedeler Straße und sucht dort nach Es-

sensresten. Als noch Abfall auf dem Deponiefeld abgekippt wurde, habe er sich dort bedient, sagt Deponieleiter Rainer Person. Seit mit Schließung des Deponiebetriebes 2000 an der Steinwedeler Straße nur noch Müll sortiert wird, traut sich der Storch

sogar bis in die große Umschlaghalle. Dabei stört er sich weder an den Arbeitern noch am Lärm der Radlader. Immerhin gehe er dezent zur Seite, wenn er das laute Piepen der rückwärts fahrenden Lader höre, sagt Person. Kollege Henry Beck. nk

Zehn Züge im Nahverkehr ausgefallen

BURGDORF/LEHRTE. Wegen eines Mannes, der am Donnerstag am Bahnhof Kleefeld auf einen Hochspannungsmast geklettert war, hat es erhebliche Ausfälle und Verspätungen im Nah- und Fernverkehr gegeben. Nach Angaben von Egbert Meyer-Lovis, Sprecher der Deutschen Bahn in Hannover, sind von 21.15 bis 22.30 Uhr zehn Nahverkehrszüge nach Burgdorf und Lehrte ausgefallen. Von 22.30 Uhr an sei ein Gleis wieder befahrbar gewesen. Von diesem Zeitpunkt an rollte der Nahverkehr, jedoch verspätet, an. Um 23.40 Uhr seien alle Gleise wieder frei gewesen. Busse als Ersatz habe man nicht angefordert. Zum einen dauere es seine Zeit, bis die Busse da seien, sagte der Sprecher. Zum anderen habe man in diesem Fall gedacht, dass die Behinderungen nicht so lange dauern würden. Denn gemeldet worden sei ein Kurzschluss.

Nach Auskunft der Bundespolizei ist der Mann, der schwerste Verbrennungen erlitt, inzwischen nach Hamburg in eine Spezialklinik verlegt worden. cm

IGS beginnt mit 142 Schülern

Alle angemeldeten Kinder werden aufgenommen – Viele kommen aus der Kernstadt

Die neue integrierte Gesamtschule (IGS) in Hämelerwald startet im August mit 142 Schülern in fünf fünften Klassen. Alle Bewerber konnten angenommen werden. Ein großer Teil der neuen IGS-Schüler kommt aus der Kernstadt Lehrte.

VON PATRICIA OSWALD-KIPPER

HÄMELERWALD. Bernhard Mellentin, Leiter der Schule Am Ried, ist froh, dass das Prozedere der Anmeldung für den ersten IGS-Jahrgang so gut lief: „Wir mussten glücklicherweise niemandem absagen“, erklärt er. 142 Kinder wurden in dieser Woche für die fünfte Klasse angemeldet, die Obergren-

ze liegt bei 150. „Ein kompliziertes Losverfahren ist uns so erspart geblieben“, sagt Mellentin. Damit steht aber auch fest: Die fünften Klassen werden fünfzünftig. Und es gibt sogar noch acht freie Plätze.

Die meisten der neuen Schüler kommen aus dem Osten Lehrtes. Vor allem aus Arpke, Hämelerwald, Sievershausen, Immensen und Steinwedel gibt es viele Anmeldungen. Was Mellentin allerdings sehr überrascht hat, ist der hohe Anteil der Schüler aus der Kernstadt: Allein 32 Kinder kommen von dort. An der bisherigen Haupt- und Realschule, die nun Jahrgang für Jahrgang in eine Gesamtschule umgewandelt wird, sei

dieser Anteil deutlich geringer gewesen, sagt der Schulleiter. Die Schüler nehmen aber noch größere Wege in Kauf, um an der Gesamtschule zu lernen: In den neuen fünften Klassen gibt es nun sogar sieben Schüler aus Ahlten sowie sechs Kinder aus Peine, Burgdorf und Sehnde.

Die Fünftklässler werden in einem separaten Trakt unterrichtet. Ihre Klassenzimmer befinden sich im Neubau der Schule.

Die Schule Am Ried hat inzwischen fünf neue Lehrer eingestellt. Eine Planungsgruppe feilt in den nächsten Wochen weiter am pädagogischen Konzept.

Die Eltern der neuen Schüler

Anzeige

Hochdruckreiniger

Verkauf und Instandsetzungen
SCHERRER, 31319 Sehnde-Höver
Telefon (05132) 920017, Hr. Bornecki

43724701_09053003580000109

werden am Mittwoch, 10. Juni, bei einem Elternabend über die Schwerpunkte der Schule informiert. Dabei soll erstmals auch ein sogenannter Erziehungsvertrag zwischen Eltern, Schülern und Lehrkräften geschlossen werden. Dieser verpflichtet unter anderem zur Einhaltung moralischer Werte und zu einer aktiven Mitarbeit zum Erreichen der Lernziele.

Edeling's Day & Night

20% Rabatt auf unsere Bade- und Strandmode & Pareos

Ihr Wäschefachgeschäft in Burgdorf

Marktstr. 62, 31303 Burgdorf, Telefon: 0 51 36 / 977 63 83